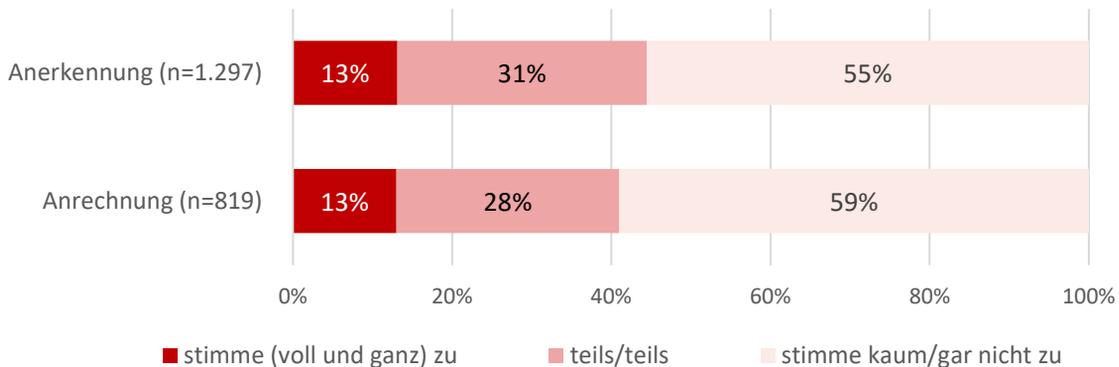


Ergebnisse zur Digitalisierung aus den Hochschulbefragungen 2021/22

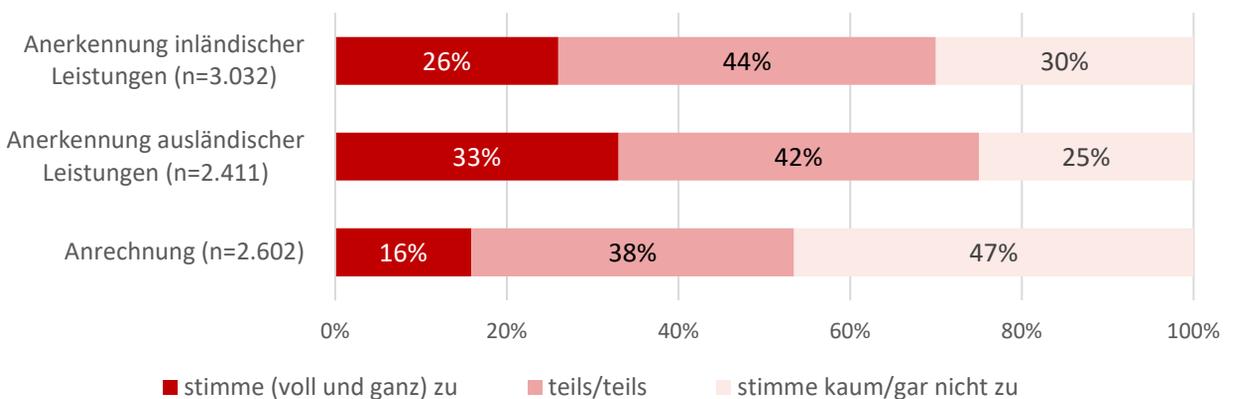
66% (n=321) bzw. **51%** (n=313) der befragten Hochschulleitungen schätzen die **Relevanz** eines (zukünftigen) Einsatzes digitaler Anerkennungs- bzw. Anrechnungsverfahren an ihrer Hochschule als „(sehr) relevant“ ein.

39% (n=312) bzw. **32%** (n=307) der befragten Hochschulleitungen schätzen die **Akzeptanz** für Investitionen in digitale Anerkennungs- bzw. Anrechnungsverfahren an ihrer Hochschule als „(sehr) hoch“ ein.

"Die Prozesse sind digitalisiert" – Hochschulmitarbeitende (N=1.753)



"An meiner Hochschule sind Informationen zum Thema Anerkennung bzw. Anrechnung digital zugänglich" – Studierende (N=6.340)



Gesamtfazit

Anerkennung und Anrechnung sind in unterschiedlicher Intensität strategische Themen der Hochschulen. Verantwortlichkeiten sind weitgehend gut geregelt, es dominieren dezentrale Zuständigkeiten und Regelungen.
Bedarfe: Entwicklung hochschulweiter Kriterien sowie mehr und transparentere Informationen
Deutliche Desiderate im Bereich der Digitalisierung von Informationen und Prozessen